

**2.01.005 Softwaretechnik I (V)**  
Florian Schmalriede, Andreas Winter

Donnerstag, 08:00 - 10:00,  
Freitag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)  
Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

Ziel der Vorlesung ist die Vermittlung der ingenieurmäßigen Entwicklung und Wartung umfangreicher Softwaresysteme. Betrachtet wird der vollständige Software-Entwicklungsprozess inkl. Anforderungserhebung, Software-Architektur und Qualitätssicherung. Vertieft werden Grundkonzepte der objektorientierten Modellierung und Softwareentwicklung.

**2.01.007 Grundlagen von Datenbanken (V)**  
Ralf Krause, Jannik Schröder, Wolfram Wingerath

Dienstag, 16:00 - 18:00,  
Donnerstag, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)  
Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Dies Modul behandelt grundlegende Konzepte, Sprachen und Architekturen von Datenbanken (DB), die einen wichtigen Baustein zur Realisierung moderner Softwaresysteme darstellen.

**2.01.033 Programmierung und Algorithmik I (LV-Gruppe fehlt) (V)**  
Christian Schönberg

Dienstag, 14:00 - 16:00,  
Mittwoch, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)  
Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Das Programmieren ist eine der Basistätigkeiten von Informatikern (m/w/d) und Voraussetzung für viele andere Veranstaltungen des Informatikstudiums. Ziel des Moduls „Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen“ ist das Erlernen grundlegender Konzepte der imperativen, prozeduralen und objektorientierten Programmierung anhand der Programmiersprache Java sowie die Vorstellung bekannter, effizienter Algorithmen und Datenstrukturen für verschiedene, häufig vorkommende Problemstellungen.

**2.01.034 Programmierung und Algorithmik II (LV-Gruppe fehlt) (V)**  
Christian Schönberg

Mittwoch, 15:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Das Programmieren ist eine der Basistätigkeiten von Informatikern (m/w/d) und Voraussetzung für viele andere Veranstaltungen des Informatikstudiums. Ziel des Moduls „Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen“ ist das Erlernen grundlegender Konzepte der imperativen, prozeduralen und objektorientierten Programmierung anhand der Programmiersprache Java sowie die Vorstellung bekannter, effizienter Algorithmen und Datenstrukturen für verschiedene, häufig vorkommende Problemstellungen.

**Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 1 Plätze**

**2.01.200 Grundlagen der Technischen Informatik (V)**  
Rehab Massoud, Martin Georg Fränze

Montag, 08:00 - 10:00,  
Dienstag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)  
Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Dieses Modul ist der erste Teil der zweisemestrigen Einführung in die Technische Informatik. Es erläutert die Konstruktionsprinzipien eines Rechners von der Transistorebene bis zum Aufbau von Prozessoren und Speicherstrukturen, Instruktionssätzen von Prozessoren und der Ausführung eines Maschinenprogramms. Hierzu werden die Bestandteile eines Rechners systematisch aus Basiskomponenten entwickelt und der Sinn der Abstraktionshierarchie und ihr Aufbau erläutert. Typische Beispiele kombinatorischer Schaltungen, wie z.B. Addierer, dienen zur Illustration modularer und systematischer Entwurfstechniken.

**2.01.205 Formale Methoden Eingebetteter Systeme (V)**  
Rabeaeh Kiaghadi, Martin Georg Fränze

Mittwoch, 10:00 - 12:00,  
Freitag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)  
Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

Eingebettete Computersysteme stehen in ständiger Interaktion mit ihrer Umgebung, was zu schwer vorhersehbaren Interaktionssequenzen führen kann. Dieser Umstand erschwert Konstruktion und Validation derartiger Systeme. Vergleichbar dem Einsatz statischer und materialkundlicher Modelle in der Bauwirtschaft sind deshalb formale Modelle für verschiedene Aspekte - z.B. Ausführungszeit, Energiebedarf, mögliche Systemdynamik - eingebetteter Systeme entwickelt worden. Diese stellen den jeweiligen Aspekt des Systems in geschlossener Form dar und erlauben damit die - oft vollautomatische - Herleitung von verlässlichen Kenndaten und Zertifikaten, welche für jedes beliebige Interaktionsszenario mit der Umgebung gelten. Dies steht im Gegensatz zu Methoden des Testens oder Profilings, welche nur ausgewählte Szenarien prüfen und somit nur eine begrenzte Überdeckung bieten können.

In diesem Modul werden verschiedene derartige Modelle erklärt und Methoden zur vollautomatischen Analyse - d.h. Herleitung von Kenndaten oder Zertifikaten - oder Synthese - d.h. automatischen Erzeugung korrekter Systementwürfe - aus derartigen Modellen erläutert und in ihrer Anwendung gezeigt. In der Vorlesung werden die semantischen, logischen und algorithmischen Grundlagen der automatischen Analyse eingebetteter Softwaresysteme vermittelt. Die primäre Unterweisungsform ist hierbei der medial unterstützte Vortrag sowie das didaktische Frage-Antwort-Spiel, wobei als unterstützende Medien Präsentationen, Animationen und Werkzeugvorführungen dienen.

**2.01.208 Mikrorobotik und Mikrosystemtechnik (V)**

Sergej Fatikow, Divyang Prakashbhai Rana

Montag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Dienstag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Diese Vorlesung soll einen Überblick über die Mikrorobotik und Mikrosystemtechnik (MST), ihre Anwendungsgebiete sowie Lösungsansätze bei der Entwicklung verschiedenartiger Mikrosysteme und Mikroroboter geben. Dies wird durch zahlreiche Beispiele und praktische Ergebnisse veranschaulicht. Letzteres untermauert das übergeordnete Ziel dieser Veranstaltung, eine praxisbezogene Übersicht über die wichtigsten mikromechanischen und systemtechnischen Aspekte der MST und Mikrorobotik zu präsentieren, mit dem Fokus auf Fertigungsmethoden, Mikroaktuatoren, Mikrosensoren sowie auf Mobilität und Mikromanipulationsfähigkeit von Mikrorobotern. Die Mikrorobotik und Mikrosystemtechnik wird als eine Schlüsseltechnologie mit großem Anwendungspotenzial, vor allem in der Medizin-, Fertigungs-, Kommunikations-, Bio- und Umwelt- sowie Verkehrstechnik, betrachtet. Trotz des wachsenden Interesses findet man kaum eine Lehrveranstaltung, in der alle wichtigen Bestandteile dieser breitgefächerten Forschungsrichtung behandelt worden wären. Um diese Lücke zu schließen, bietet die Abteilung für Mikrorobotik und Regelungstechnik (AMiR) diese Vorlesung an. Sie soll einen Überblick über die Mikrorobotik und Mikrosystemtechnik, ihre Anwendungsgebiete sowie Lösungsansätze bei der Entwicklung verschiedenartiger Mikrosysteme geben. Die Vorlesung wird durch zahlreiche Beispiele und praktische Ergebnisse veranschaulicht. Inhalte: Mikrorobotik und MST: Ideen, Probleme, Aktivitäten; Anwendungen der Mikrorobotik und MST; Verfahren der MST; Mikromechanik auf Silizium-Basis; LIGA-Verfahren; Mikroaktoren: Prinzipien und Beispiele (elektrostatische, piezoelektrische, magnetostruktive, elektromagnetische, Formgedächtnis-, thermomechanische, elektrorheologische und andere Aktoren); Mikrosensoren: Prinzipien und Beispiele (Kraft- und Druck-, Positions- und Geschwindigkeits-, Beschleunigungs-, Bio- und chemische, Temperatur- und andere Sensoren); informationstechnische Aspekte der MST; Entwurf und Simulation in der MST; Klassifikation von Mikrorobotern; Grobpositionierung von Mikrorobotern; Feinpositionierung von Mikrorobotern; Handhabung von Mikroobjekten: Probleme und Lösungen; Mikrogreiftechniken; Mikromontage; mikroroboterbasierte Prozessautomatisierung; Desktop-Roboterzellen im Rasterelektronenmikroskop.

**2.01.321-PB Data Analytics im Zeitalter von Big Data (V)**

Sven von Höveling, Andreas Solsbach

Montag, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Das Modul hat die Zielsetzung grundlegende analytische Methoden anhand von Big Data Szenarien zu vermitteln. Die Studierenden aus den Geistes- und Naturwissenschaften (z. B. Sozial- oder Umweltwissenschaften, Physik und Mathematik) sollen in die Lage versetzt werden aktuelle Lösungsansätze, die insbesondere bei Verwendung von In-Memory Computing und Data Science zum Einsatz kommen

**2.01.340 Uncertainty Modelling for Control in Digitalised Energy Systems (V)**

Andreas Rauh, Marit Lahme, Friederike Bruns

Donnerstag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)

Freitag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

s Modul behandelt die Modellierung und Berücksichtigung von Unsicherheiten in Regelungssystemen. Im Mittelpunkt stehen grundlegende Konzepte zur Beschreibung von Unsicherheiten sowie geeignete Methoden für den Umgang mit stochastischen und mengenbasierten Unsicherheiten. Darüber hinaus werden problemangepasste Lösungsansätze für die Simulation, Regelung und Zustandsschätzung betrachtet. Die Teilnehmenden erhalten außerdem Einblicke in die softwaretechnische Umsetzung entsprechender Methoden und deren Anwendung in technischen Systemen.

**2.01.341 Robust Control and State Estimation in Digitalised Energy Systems (V)**

Andreas Rauh, Marit Lahme, Friederike Bruns

Montag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Dienstag, 08:00 - 10:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Das Modul vermittelt grundlegende Konzepte der robusten Regelung und Zustandsschätzung und beschäftigt sich mit Methoden zum Umgang mit Unsicherheiten in technischen Systemen. Im Mittelpunkt stehen verschiedene Klassen von Unsicherheiten sowie problemangepasste Verfahren, mit denen Regelungs- und Zustandsschätzungsaufgaben auch unter unsicheren Bedingungen zuverlässig gelöst werden können. Darüber hinaus werden Lösungsmethoden hinsichtlich ihrer Einsatzmöglichkeiten betrachtet und Ansätze für eine verlässliche softwaretechnische Umsetzung vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten damit einen Einblick in die praktische Anwendung robuster Verfahren in der Regelungs- und Systemtechnik.

**Hinweis: Lehrsprache englisch****2.01.5102 Power System Components, Networks, Operation (V)**

Wolfgang Gawlik

Montag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Montag, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Komponenten elektrischer Energiesysteme und deren spezifische Eigenschaften. Im Mittelpunkt steht die Betrachtung der einzelnen Komponenten im Zusammenspiel innerhalb eines komplexen Energiesystems. Die Teilnehmenden lernen, Wechselwirkungen und Abhängigkeiten zwischen den verschiedenen Komponenten zu erkennen, zu beschreiben und im systemischen Kontext zu beurteilen. Dadurch entwickeln sie ein grundlegendes Verständnis für den Aufbau und das Zusammenwirken elektrischer Energiesysteme.

**Hinweis: Lehrsprache englisch**

|                          |                                                                                                                                                                                           |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.5110</b>         | <b>Practical Course (Energy Informatics) Projekt</b><br>A. Rauh, S. Lehnhoff, R. Schrage, J. Wibbeke, A. Nieße, M. Lahme, F. Bruns, M. Radtke, J. Sager, J. Bremer, P. Kasturi, Steinert. |
| Montag, 16:00 - 18:00,   | Wöchentlich (ab dem 12.10.26)                                                                                                                                                             |
| Mittwoch, 16:00 - 18:00, | Wöchentlich (ab dem 14.10.26)                                                                                                                                                             |

|                          |                                                                                                                 |
|--------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.5114</b>         | <b>Digitalised Energy Systems Requirements Engineering (V)</b><br>Sebastian Lehnhoff, Malin Radtke, Jörg Bremer |
| Dienstag, 12:00 - 14:00, | Wöchentlich (ab dem 27.10.26)                                                                                   |
| Freitag, 12:00 - 14:00,  | Wöchentlich (ab dem 30.10.26)                                                                                   |

Das Modul behandelt die Integration dezentraler Energieanlagen und die Grundlagen des dezentralen Energiemanagements. Dabei werden verschiedene Integrationsansätze sowie der relevante regulatorische Rahmen, einschlägige Normen und Architekturkonzepte betrachtet. Ein Schwerpunkt liegt auf der Gestaltung und Bewertung von IT-Architekturen für das Energiemanagement. Die Teilnehmenden lernen, Objekte und Zusammenhänge der Energiedomäne geeignet zu modellieren und darauf aufbauend Energieinformationssysteme zu konzipieren. Anhand konkreter Anwendungsfälle werden zudem weiterführende Fragestellungen des dezentralen Energiemanagements betrachtet und Lösungsansätze entwickelt.

**Hinweis: Lehrsprache englisch**

|                                                 |                                                                                                                                                 |
|-------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.5124</b>                                | <b>Research Project Digitalised Energy Systems (P)</b><br>Andreas Rauh, Sebastian Lehnhoff, Astrid Nieße, Malin Radtke, Jens Sager, Jörg Bremer |
| Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest. |                                                                                                                                                 |

|                          |                                                                                     |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.5126</b>         | <b>Digitalised Energy Systems Cyber-Resilience (S)</b><br>Malin Radtke, Jörg Bremer |
| Mittwoch, 13:00 - 14:00, | Zweiwöchentlich (ab dem 14.10.26)                                                   |

|                          |                                                                        |
|--------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.5130</b>         | <b>Socio-technical Energy Systems (S)</b><br>Malin Radtke, Jörg Bremer |
| Mittwoch, 12:00 - 13:00, | Zweiwöchentlich (ab dem 14.10.26)                                      |

|                            |                                                                                  |
|----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.514</b>            | <b>Simulation-based Smart Grid Engineering and Assessment (V)</b><br>Jörg Bremer |
| Dienstag, 10:00 - 12:00,   | Wöchentlich (ab dem 13.10.26)                                                    |
| Donnerstag, 12:00 - 14:00, | Wöchentlich (ab dem 15.10.26)                                                    |

Das Modul vermittelt mathematische und methodische Grundlagen für die Planung, Durchführung und Bewertung großer Simulationsstudien in der Energieinformatik. Im Mittelpunkt stehen Verfahren zur Analyse komplexer bzw. als „Black Box“ betrachteter Zielfunktionen sowie Methoden, mit denen Wirkzusammenhänge zwischen Einflussfaktoren und beobachteten Zielgrößen möglichst effizient untersucht werden können. Darüber hinaus wird der Zusammenhang zwischen Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Aufwand von Simulationsergebnissen betrachtet. Die Teilnehmenden lernen, die Aussagekraft simulationserzeugter Ergebnisse kritisch zu bewerten und geeignete Verfahren für die Durchführung von Simulationsexperimenten auszuwählen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Analyse verteilter Algorithmen und deren charakteristischen Eigenschaften. Zudem werden Beweistechniken behandelt und auf verteilte Problemstellungen übertragen.

**Hinweis: Lehrsprache englisch**

|                            |                                                                  |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.516</b>            | <b>Agent-based Control in Energy Systems (V)</b><br>Astrid Nieße |
| Mittwoch, 08:00 - 10:00,   | Wöchentlich (ab dem 14.10.26)                                    |
| Donnerstag, 16:00 - 18:00, | Wöchentlich (ab dem 15.10.26)                                    |

**Hinweis: Die Teilnahme für Gasthörernde ist beschränkt: 1 Plätze**

|                          |                                                                 |
|--------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.585-A</b>        | <b>Privacy in Digitalised Energy Systems (V)</b><br>Jörg Bremer |
| Montag, 14:00 - 16:00,   | Wöchentlich (ab dem 12.10.26)                                   |
| Mittwoch, 10:00 - 12:00, | Wöchentlich (ab dem 14.10.26)                                   |

|                    |                                                                                                                                      |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.585-B</b>  | <b>Project “Research-oriented learning” – Hardware-in-the-Loop Simulation in Energy Informatics (V)</b><br>Andreas Rauh, Marit Lahme |
| Freitag, 16.10.26, | 12:00 - 14:00 Uhr                                                                                                                    |

|                                                        |                                                                                     |
|--------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2.01.801-O</b>                                      | <b>Forschungsseminar Softwaretechnik (S)</b><br>Florian Schmalriede, Andreas Winter |
| Dienstag, 16:00 - 18:00, Wöchentlich (ab dem 13.10.26) |                                                                                     |

**2.01.600 Wirtschaftsinformatik 1 (V)**

Timo Sturm, Jürgen Sauer

Dienstag, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Das Modul führt in die Grundlagen und zentralen Themenfelder der Wirtschaftsinformatik ein. Als interdisziplinäres Fach verbindet die Wirtschaftsinformatik betriebswirtschaftliche und informationstechnische Perspektiven und beschäftigt sich mit dem Zusammenspiel von Unternehmensstrategien, Geschäftsprozessen, Informationsverarbeitung und technischen Systemen. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über wesentliche Anwendungssysteme und Führungsstrukturen in Unternehmen auf strategischer, taktischer und operativer Ebene. Anhand von Fallbeispielen werden zudem Möglichkeiten zur Konzeption, Entwicklung, Einführung, Nutzung und Wartung betrieblicher soziotechnischer Anwendungssysteme betrachtet und hinsichtlich ihrer Einsatzmöglichkeiten bewertet.

**Hinweis: Lehrsprache deutsch und englisch**

**2.01.604 Business Intelligence (V)**

Sven von Höveling, Andreas Solsbach

Dienstag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

Freitag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

Das Modul vermittelt Grundlagen und zentrale Aufgaben von Business Intelligence (BI) in Unternehmen mit besonderem Fokus auf Data Warehousing. Dabei wird betrachtet, wie Daten aus unterschiedlichen Quellen beschafft, aufbereitet, modelliert und für unternehmerische Entscheidungen nutzbar gemacht werden können. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Ansätze und Methoden der Datenanalyse kennen und setzen sich mit deren Vor- und Nachteilen auseinander. Anhand einfacher Fallbeispiele werden ausgewählte Methoden praktisch angewendet. Darüber hinaus werden aktuelle Entwicklungen und Forschungstendenzen im Bereich der Datenbeschaffung und -analyse vorgestellt.

**Hinweis: Lehrsprache deutsch und englisch**

**2.01.652 Anwendungssysteme in Industrieunternehmen (V)**

Sovanna Chhoeung

Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.

**2.01.655 IT-Controlling (V)**

Sven von Höveling, Barbara Bremer-Rapp

Dienstag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 20.10.26)

Mittwoch, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 14.10.26)

Das Modul vermittelt Grundlagen und praxisorientierte Kenntnisse des IT-Controllings und zeigt dessen Bedeutung für die strategische und operative Steuerung der IT im Unternehmen. Behandelt werden zentrale Aufgaben und Funktionen des IT-Controllings sowie die Entwicklung einer IT-Strategie als wichtige Voraussetzung für eine zielgerichtete Steuerung von IT-Ressourcen und -Leistungen. Darüber hinaus werden verschiedene Strategien, Methoden und Instrumente des IT-Controllings vorgestellt und praxisnah angewendet. Dazu gehören unter anderem Kennzahlensysteme, Portfolioanalysen, Benchmarking und IT-Berichtswesen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem IT-Outsourcing sowie dessen Chancen und Risiken. Die Teilnehmenden erhalten damit einen umfassenden Einblick in die Einsatz- und Umsetzungsmöglichkeiten des IT-Controllings in der Unternehmenspraxis.

**2.01.660 Nachhaltigkeitsinformatik (V)**

Barbara Bremer-Rapp, Andreas Solsbach

Montag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Das Modul vermittelt Grundlagen und praxisorientierte Kenntnisse der Nachhaltigkeitsberichterstattung als Instrument der Unternehmens- und Organisationskommunikation. Im Mittelpunkt stehen relevante Kennzahlen und Kenngrößen sowie aktuelle Standards und Richtlinien der Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren Anwendung auf unterschiedliche Organisationsformen. Darüber hinaus werden Methoden der Datenerhebung und der Umgang mit fehlenden oder fehlerhaften Daten behandelt. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Auswirkungen solcher Datendefekte auf die Aussagekraft von Nachhaltigkeitsberichten auseinander und lernen verschiedene Möglichkeiten ihrer Bearbeitung kennen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der zielgruppenorientierten Gestaltung und Präsentation von Nachhaltigkeitsberichten sowie auf der Frage, wie aktuelle Informations- und Kommunikationstechnologien für deren Erstellung und Umsetzung eingesetzt werden können.

**2.01.800-A Proseminar "Naturinspierte Verfahren" (S)**

Astrid Nieße, Alexandro Steinert

Dienstag, 08:00 - 10:00, Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

**2.01.851 Informatik und Gesellschaft (V)**

Mareike Daeglau

Montag, 12:00 - 14:00, Wöchentlich (ab dem 12.10.26)

Absolventen und Absolventinnen des Moduls Informatik und Gesellschaft kennen den Verlauf der Entwicklung der Informationstechnik und ihrer Wirkung auf die Gesellschaft und sind vertraut mit Problemen des Datenschutzes. Sie sind in der Lage, einzeln oder in einem Team die ethischen und gesellschaftspolitischen Implikationen verschiedener Bereiche und Anwendungen der Informatik zu analysieren und eine begründete eigene Position dazu zu erarbeiten, insbesondere im Hinblick auf ihre professionelle Verantwortung als Informatikerinnen und Informatiker. Sie haben gelernt, die Ergebnisse ihrer Arbeit zielgruppengerecht und überzeugend unter Nutzung entsprechender Medien zu präsentieren und dazu auch Veranstaltungen wie Workshops oder Kongresse zu organisieren und durchzuführen.

**Hinweis: Zu dieser Vorlesung werden unter 2.01.851a - 2.01.851g Seminare angeboten**

**22.01.AM-17 Oberseminar Softwaretechnik (S)**

Florian Schmalriede, Andreas Winter

Dienstag, 16:00 - 18:00,

Wöchentlich (ab dem 13.10.26)

**2.01.AM-21 Oberseminar VLBA (S)**

Barbara Bremer-Rapp, Jorge Marx Gómez, Andreas Solsbach

Freitag, 10:00 - 12:00,

Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

**2.01.AM-24 Oberseminar Eingebettete Hardware-/Software-Systeme (S)**

Verena Klös, Mahsa Moazzez, Ali Torbati

Freitag, 12:00 - 14:00,

Wöchentlich (ab dem 16.10.26)

**2.01.AM-8 Oberseminar Digitalisierte Energiesysteme (S)**

Astrid Nieße

Donnerstag, 14:00 - 16:00,

Wöchentlich (ab dem 15.10.26)